
Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften der Technischen Universität Darmstadt



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Fachbereich 2
Gesellschafts- und
Geschichtswissenschaften

Promotionsvereinbarung

zwischen:

_____ (Promovend/-in),
_____ (Mitglied des Betreuungsteams) und
_____ (Mitglied des Betreuungsteams) und
_____ (Mitglied des Betreuungsteams) und
_____ (Vorsitzende/-r des Promotionsausschusses)

Der/die Promovend/-in erstellt an der Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften der TU Darmstadt eine Dissertation mit dem Arbeitstitel:

Das Vorhaben ist in einem Exposé vom _____ genauer beschrieben und von dem Betreuungsteam und der Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften akzeptiert worden. Die Promotion wird betreut durch das Betreuungsteam.

Das Promotionsvorhaben wird in Vollzeit/Teilzeit (____ %) bearbeitet.

Als Bearbeitungszeitraum wird vereinbart: _____ bis _____

Als Termin für die Fertigstellung ist vorgesehen: _____

Für das Promotionsvorhaben gilt der in der Anlage aufgeführte Studienvertrag, Stand vom _____ bzw. neuere vereinbarte und beigelegte Pläne. Diese Arbeits- und Zeitplanung ist vom Betreuungsteam für realistisch angesehen worden. Der/die Promovend/-in verpflichtet sich, bei relevanten Abweichungen vom Arbeits-/Zeitplan umgehend das Betreuungsteam darüber zu informieren. Das Betreuungsteam und die Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften werden die Einhaltung des Arbeits- und Zeitplans mit ihren Möglichkeiten unterstützen.

Der/die Promovend/-in und das Betreuungsteam verpflichten sich zum Ziel einer erfolgreichen Durchführung des Vorhabens zu einer offenen und kooperativen Zusammenarbeit. Es wird vereinbart, dafür im Abstand von _____ ausführliche Gespräche über den Fortgang der Arbeit zu führen. Termine für die Abgabe von Berichten und Teilen der Arbeit wie auch für mündliche Präsentationen können in einem separaten Zeitplan aufgeführt werden. Der/die Promovend/-in verpflichtet sich zur Einhaltung dieser Termine. Das Betreuungsteam verpflichtet sich dazu, sich Zeit für die Diskussion der Arbeit zu nehmen, die Qualität des Promotionsvorhabens durch Beratung und Diskussion zu fördern und alle verfügbare Hilfe für das Gelingen des Promotionsvorhabens zu leisten. Substantielle Teile der Dissertationsschrift werden vor der offiziellen Einreichung von dem Betreuungsteam umfassend kommentiert.

Das Betreuungsteam und die Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften unterstützen die Finanzierungsbemühungen durch Weitergabe von Informationen und Beratung sowie durch Gutachten für Finanzierungsanträge. Der/die Promovend/-in und das Betreuungsteam verpflichten sich zur Einhaltung der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis. Dazu gehört für den/die Promovend/-in, sich in Zweifelsfällen mit dem Betreuungsteam oder anderen Vertrauenspersonen zu beraten. Für das Betreuungsteam bedeutet dies ausdrücklich die Pflicht, die Autorenschaft des/der Promovend/-in für Texte oder Erkenntnisse zu achten und zu benennen.

Als forschungsorientierte Studien im Sinne von §21 (3) HRG werden zwischen den Parteien der Besuch der im Studienvertrag aufgeführten Veranstaltungen durch den/die Promovend/-in vereinbart. Die Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften sichert ein entsprechendes begleitendes und kostenfreies Angebot (Seminare, Workshops, Kolloquien, Methodenkurse etc.) zu. Die Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften sowie das Betreuungsteam unterstützen Möglichkeiten der selbst organisierten Zusammenarbeit des/der Promovend/-in mit anderen Promovierenden, Wissenschaftlern/Wissenschaftlerinnen, Netzwerken etc.

Zur Vermittlung von akademischen Schlüsselqualifikationen und einer frühen beruflichen Orientierung werden die im Studienvertrag aufgeführten Maßnahmen vereinbart (z.B. Qualifizierung durch eigene Programme, Lehraufträge und didaktische Qualifizierung, Praktika, Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt etc.). Das Betreuungsteam und die Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften unterstützen dabei die Eigenbemühungen des Promovenden/der Promovendenin, etwa durch Beratung, Weitergabe von Informationen, Vermittlung von Kontakten, finanzielle Zuschüsse, Empfehlungen.

Die Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften stellt für das Promotionsvorhaben folgende Ressourcen zur Verfügung:

Bei Nichteinhaltung der genannten Verpflichtungen werden zwischen den Parteien umgehend Gespräche geführt, um die Erfüllung der Vereinbarung wiederherzustellen. In Konfliktfällen können sich die Parteien an den/die Leiter/-in der Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften der TU-Darmstadt wenden.

Die Vereinbarung mit ihren Anlagen wird halbjährlich durch die Beteiligten überprüft und ggf. modifiziert. Bei einer Verlängerung des Vorhabens um mehr als 50 % gegenüber der ursprünglichen Planung wird die erneuerte Vereinbarung dem Vorstand der Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften zur Zustimmung vorgelegt. Alle Beteiligten erklären sich einverstanden, dass über das Vorhaben allgemeine Angaben weitergegeben werden, die der statistischen Erfassung und der Evaluation der Promotionsbetreuung durch die Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften als Grundlage für weitere Mittelvergabe dienen. Bei einem Abbruch der Promotion werden schriftliche Begründungen des/der Promovenden/Promovendin und des Betreuungsteams an den Vorstand der Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften weitergeleitet.

Die Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften verpflichtet sich, dafür Sorge zu tragen, dass die Dauer der Begutachtung der Dissertation vier Monate nicht überschreitet, um eine möglichst zeitnahe Disputation zu gewährleisten. Die Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften wird Regelungen treffen, dass die Disputation auch in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden kann.

Die Dissertation wird in deutscher/englischer Sprache eingereicht werden. Die Disputation kann in Deutsch oder Englisch abgenommen werden. Die Promotionsurkunde wird in deutscher/englischer Sprache ausgestellt werden.

Datum und Unterschriften:

_____ (Datum, Promovend/-in)

_____ (Datum, Betreuer/-in)

_____ (Datum, Betreuer/-in)

_____ (Datum, Betreuer/-in)

_____ (Datum, Sprecher/-in der Graduiertenschule)

_____ (Datum, Vorsitzende/-r des Promotionsausschusses)
